

Zertifikatskurs Forschungsdatenmanagement

Lecture Series „DatenHorizonte“, FDM-SH Office & MBWFK, 28.02.2024

Herzlich willkommen!

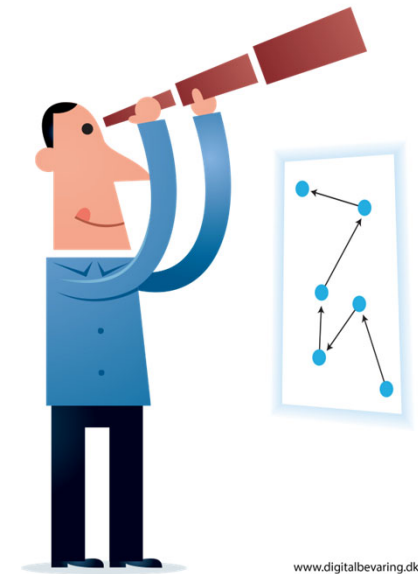
Kooperations-Team des Zertifikatskurses „Forschungsdatenmanagement“:

- Prof. Dr. Mirjam Blümm (TH Köln)
- Prof. Dr. Konrad Förstner (ZB MED und TH Köln)
- Birte Lindstädt (ZB MED)
- Rabea Müller (ZB MED)
- Marvin Lanczek (ZBIW der TH Köln)
- Dr. Lioba Schreyer (Landesinitiative fdm.nrw)
- Dr. Magdalene Cyra (Landesinitiative fdm.nrw)



Gliederung

- **Vorstellung des Zertifikatskurses „Forschungsdatenmanagement“**
 - Organisation und Ziele
 - Module und Inhalte
- **Informationen zur Anmeldung bzw. Bewerbungsverfahren**
- **Kurzer Einblick in die Praxis: Modul 4**



www.digitalbevaring.dk



Vorstellung des Zertifikatskurses „Forschungsdatenmanagement“

Organisation und Ziele

11.01.2023

Seite 4

Ziele und Zielgruppen



Ziele

- Strukturierte und zertifizierte Vermittlung von FDM-bezogenen Informationen, Tools und Erfahrungswerten
- Möglichkeit der individuellen Differenzierung im Rahmen der Module (abhängig von Interessen, Einrichtungen etc.)

Zielgruppen

- Personen mit unterschiedlichen Bildungshintergründen (Ausbildung, Studium, Promotion)
- Personen aus unterschiedlichen beruflichen und institutionellen Kontexten (u. a. Bibliotheken, Rechenzentren, Forschungsförderung)
- Forschende, insbesondere Multiplikator*innen aus den Fach-/Forschungsbereichen

Zielgruppen – Ausgangslage



Bibliothek

- oft erste/zentrale Anlaufstelle, Fokus: Beratung & Schulung
- Einblick in Forschung unterschiedlich ausgeprägt
- ZBIW als Fortbildungseinrichtung ist etabliert

Rechenzentrum

- Fokus meist Beschaffung von Hard- & Software
- eher wenig Kontakt mit Forschenden/Forschung
- Fortbildungen eher über kommerzielle Anbieter

Forschungsförderung

- Kontakt zu Forschenden vorrangig in Planungsphase
- stärkere Verbindungen zu Unternehmen
- vorrangiger Besuch von Austauschformaten

Forschende, insb. Multiplikator*innen aus den Fach-/Forschungsbereichen

- steigen als Quereinsteiger ein; FDM-Wissen vorrangig fachspezifisch (z. B. als Data Steward)
- Kenntnis über zentrale bzw. übergeordnete Infrastruktur unterschiedlich ausgeprägt
- Fortbildungsangebote variieren stark; Trainings sind oft erst im Aufbau (z. B. NFDI-Konsortien)

Vermittlung der FDM-Inhalte



Dr. Alexandra Axtmann:
Karlsruher Institut für
Technologie – Bibliothek



Jacob Benz:
Hochschule Darmstadt
– Fachbereich Media



Katarzyna Biernacka:
discipline workshops



Prof. Dr. Mirjam Blümm:
TH Köln, IWS & AMI



Dr. Stefan Bündenbender:
Hochschule Darmstadt
– Fachbereich Media



Dr. Constanze Curdt:
GEOMAR – Helmholtz-
Zentrum für Ozeanforschung



Prof. Dr. Konrad Förstner:
ZB MED und TH Köln,
IWS



Prof. Dr. Frank O. Glöckner:
AWI – Helmholtz-Zentrum
Polar- und Meeresforschung



Thomas Hartmann: FIZ
Karlsruhe – Leibniz-Institut
Informationsinfrastruktur



Daniela Hausen:
Universitätsbibliothek
RWTH Aachen



Kerstin Helbig: HU
Berlin – Computer-
und Medienservice



Dr. Ivaylo Kostadinov:
Universität Bremen –
Geowissenschaften



Marina Lemaire:
Universität Trier –
Servicezentrum eSciences



Dr. Harald Kusch: Uni
Göttingen – Institut für
Medizinische Informatik



Birte Lindstädt: ZB MED –
Informationszentrum
Lebenswissenschaften



Alexia Meyerermann: DIPF |
Leibniz-Institut Bildungs-
forschung und -information



Mario Moser:
Werkzeugmaschinenlabor
WZL, RWTH Aachen



Rabea Müller: ZB MED –
Informationszentrum
Lebenswissenschaften



Sebastian Netscher:
GESIS – Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften



Dr. Jochen Ortmeier:
RWTH Aachen – Institut
bioorganische Chemie



Dr. Michaela Rizzolli: Uni
Bremen, FZ Ungleichheit
und Sozialpolitik



Pia Rudnik: TIB – Leibniz-
Informationszentrum Technik
und Naturwissenschaften



Dr. Jasmin Schmitz: ZB MED –
Informationszentrum
Lebenswissenschaften



Dr. Lioba Schreyer:
Geschäftsstelle fdm.nrw



Dr. Pascal Siegers:
GESIS, Forschungsdaten-
zentrum ALLBUS



Benjamin Slowig:
Universität Kiel



Christian-Maximilian
Steier: Hochschule
Düsseldorf, ZWEK



Robert Ulrich:
Karlsruher Institut für
Technologie – Bibliothek



Oliver Watteler:
GESIS – Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften



Dr. Andreas Weber:
Universitäts- und
Stadtbibliothek Köln



Cord Wiljes: Nationale
Forschungsdateninfrastruktur
(NFDI) e.V.



Vorstellung des Zertifikatskurses „Forschungsdatenmanagement“

Module und Inhalte

11.01.2023

Seite 8

Gesamtübersicht der Module (pro Modul 1 ECTS)

Basismodul (1): Grundlagen des FDM		Basismodul (2): Open Science & rechtliche Aspekte		Basismodul (3): Forschung, FD & FDM in den Fachgebieten		Pflichtmodule	
Aufbaumodul (4): Hacken & experimentieren mit Daten	Aufbaumodul (5): (Meta-)Daten verwalten & teilen	Aufbaumodul (6): Technische Infrastruktur	Aufbaumodul (7): Datenkuration in Forschungszentren (FDZ)	Aufbaumodul (8): Daten- & Projektmanagement in der Forschung	Aufbaumodul (9): FDM-Beratung & Schulung		Wahl von 4 aus 6
Projektmodul (10):							Optional

Basismodule (alle obligatorisch)

Basismodul (1): Grundlagen des FDM	Basismodul (2): Open Science & rechtliche Aspekte	Basismodul (3): Forschung, FD & FDM in den Fachgebieten
<p>Train-the-Trainer-Workshop zum FDM (FDMentor)</p> <p>Auftakt-Tag</p> <p>Inhalte, u. a.: FDM-Grundlagen, didaktische Ansätze, Vernetzung, Organisation und Ablauf, nachhaltiger Umgang mit Forschungssoftware und Handlungsfelder im FDM</p>	<p>Open Science</p> <p>Rechtliche Aspekte</p> <p>Inhalte, u. a.: Aufgaben und Herausforderungen im Forschungskreislauf, verbunden mit: Urheberrecht, Datenschutz, FD-Policys, Gute wissenschaftliche Praxis (DFG) etc.</p>	<p>Datenzentren, Einrichtungen und NFDI-Konsortien:</p> <ul style="list-style-type: none">• Digital Humanities / NFDI4Memory• KonsortSWD• NFDI4BioDiversity• NFDI4Chem• NFDI4Health• NFDI4Ing

Aufbaumodule (Wahl von: 4 aus 6)

Aufbaumodul (4):	Aufbaumodul (5):	Aufbaumodul (6):	Aufbaumodul (7):	Aufbaumodul (8):	Aufbaumodul (9):
Hacken & experimentieren mit Daten	(Meta-)Daten verwalten & teilen	Technische Infrastruktur	Datenkuration in Forschungszentren (FDZ)	Daten- & Forschungsprojekt-Management	FDM-Beratung & Schulung
Live-Coding & Use Cases	Forschungsdaten Metadaten	Speicher-Systeme Digitale Langzeit-Archivierung & -Verfügbarkeit Repositorien	Datenkuration & Datenmanagement sensibler Daten	Datenmanagementpläne (DMP) Forschungsprojektmanagement	FDM-Beratung Schulung & didaktische Konzepte
Inhalte, u. a.: Automatisierung und Optimierung von Prozessen durch Unix Shell, Python, GitHub	Inhalte, u. a.: Strukturierung, Organisation, Teilen, Publizieren, Finden und Nachnutzen von Daten	Inhalte, u. a.: aktuelle Entwicklungen, Systeme und Lösungen	Inhalte, u. a.: Datenakquisition, Datenzugang und Datennutzung: Nutzerverwaltung und Nutzerberatung	Inhalte, u. a.: Planung, Beantragung und Begleitung von Fördermitteln und Projekten	Inhalte, u. a.: Ansätze, Strategien, Settings und Theorien sowie Zielgruppen- und Bedarfsanalyse

Projektmodul (optional, für Zertifikat jedoch notwendig)

Projektmodul (10)

Projektarbeit

Anwendungsorientiertes Projekt (z.B. Schulungskonzept, Video, Softwarelösung) basierend auf Modulinhalten und idealerweise bezogen auf das aktuelle Arbeitsumfeld im Kontext FDM;

Ziel: Vertiefung der Inhalte des Zertifikatskurses und konkrete Anwendung von Wissen und Fähigkeiten

Feedback von Peers und Betreuung durch die wissenschaftliche Leitung des Zertifikatskurses

Abschlussstag

Präsentation der Projektarbeiten und Social-Event



Vorstellung des Zertifikatskurses „Forschungsdatenmanagement“

Informationen zur Anmeldung bzw. zum Bewerbungsverfahren

11.01.2023

Seite 13

FDM-Zertifikatskurs in Zahlen

Termine

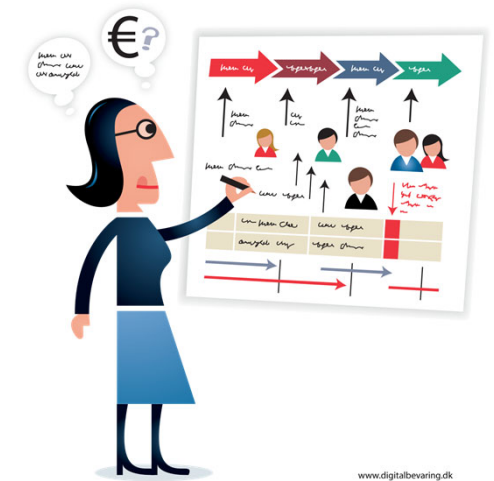
- Start: 28. August 2024
- Anmeldephase: 19. Februar bis 29. April 2024

TN-Zahl, Kosten & Stipendien

- 16 Teilnehmer*innen (aus ganz Deutschland!)
- 2.500,- € pro Person

ECTS & Zeitplanung

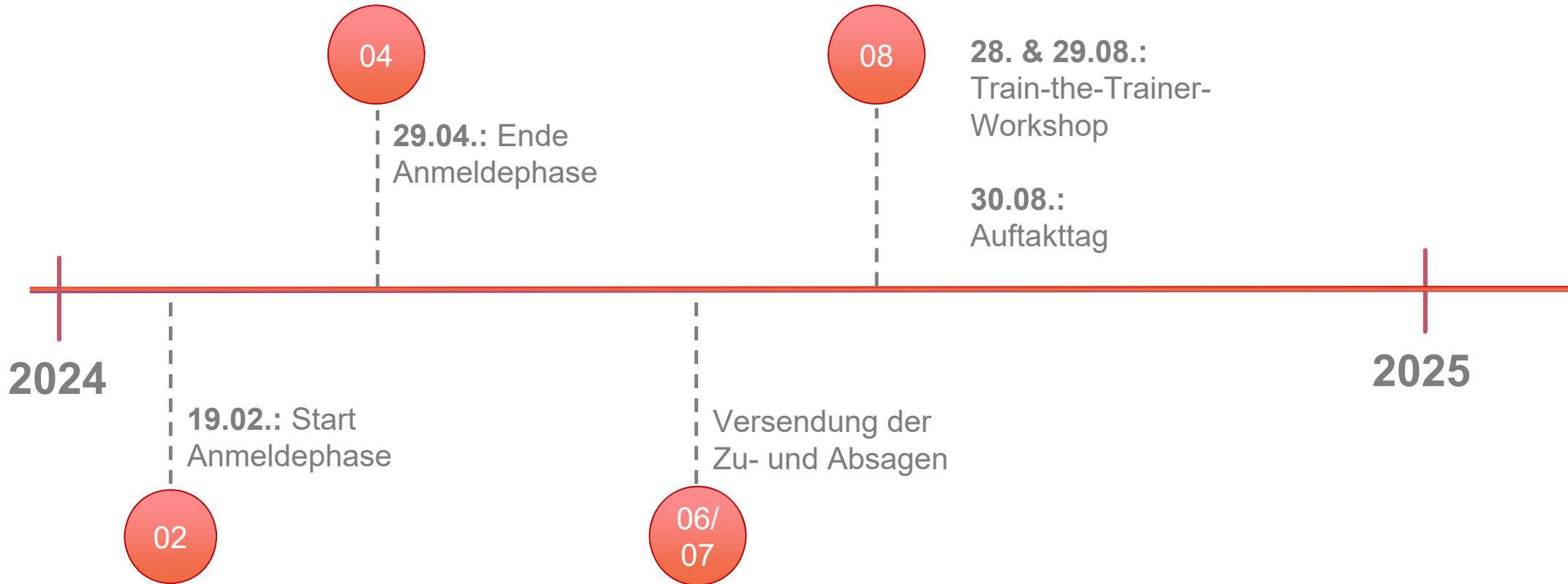
- 8 ECTS (240 Std.)
- Dauer: ca. 10 Monate, 15 Termine, i. d. R. freitags (analog und digital) + Selbstlernphasen (Umfang ca. 8 Std. pro Woche)



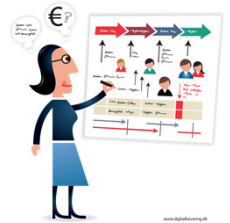
www.digitalbevaring.dk



Ablauf Bewerbungsverfahren und Auftakt

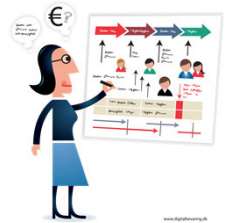


Infos zur Organisation des Zertifikatskurses



- **Wo finden Sie Informationen zum Zertifikatskurs?**
 - Angebotswebsite bei der TH Köln:
https://www.th-koeln.de/weiterbildung/zertifikatskurs-forschungsdatenmanagement_82048.php
- **Wo finden Sie detaillierte Informationen zum Inhalt des Kurses?**
 - Im Modulhandbuch zum Kurs, verlinkt auf o. g. Website
- **Gibt es Inhalte, die angerechnet werden können?**
 - Teilnahme an einem „Train-the-Trainer-Workshop zum FDM“ (FDMentor)
 - Teilnahme an einem Library-/Software-Carpentry-Workshop (inkl. Python, Git und Unix Shell)
 - Bitte Teilnahmebescheinigung einreichen

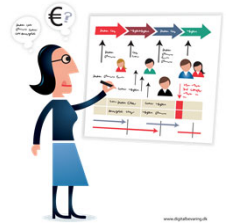
Infos zur Organisation des Zertifikatskurses



- **Welche Unterlagen werden für die Bewerbung zum Kurs benötigt?**
 - Online-Anmeldeformular
 - Lebenslauf (CV)
 - Motivationsschreiben (Formular des ZBIW)
 - Referenzschreiben des Arbeitgebers (nach Möglichkeit)
 - ggf. Teilnahmebescheinigung: „Train-the-Trainer-Workshop zum FDM“, Library-/Software Carpentry

- **Wie läuft die Bewerbung für den Zertifikatskurs ab?**
 - Online-Anmeldeformular auf der Website zum Kurs ausfüllen
 - Weitere der o. g. Unterlagen als PDF-Dateien per E-Mail an zbiw@th-koeln.de senden

Infos zur Organisation des Zertifikatskurses



- **Welche Tools und Materialien werden im Kurs eingesetzt?**
 - Alle Materialien werden auf Moodle bereitgestellt.
 - Für Live-Online-Termine wird i. d. R. Zoom genutzt.
 - Hierfür wird eine stabile Internetverbindung, Kamera und Mikrofon am eigenen Arbeitsplatz benötigt.
 - Die Präsenztage von Modul 1 und Modul 10 finden an der TH Köln statt.
 - Das Mitbringen eines eigenen vorinstallierten Laptops ist hierbei notwendig.
 - Darüber hinaus sollte die Möglichkeit bestehen, weitere Programme selbstständig zu installieren.

- **An wen können Sie weitere organisatorische Fragen richten?**
 - Marvin Lanczek, Tel.: 0221-8275-3695, E-Mail: marvin.lanczek@th-koeln.de



Vorstellung des Zertifikatskurses „Forschungsdatenmanagement“

Kurzer Einblick in die Praxis: Modul 4

11.01.2023

Seite 19

Beispiel: Modul 4 „Hacken & experimentieren mit Daten“



<https://cloud.zbmed.de/index.php/s/pR6RWYcFCA6fNFT>

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Und jetzt – Ihre Fragen!

